

Nachrichten



THW und Feuerwehr retten einen Verletzten, diesmal ist es nur eine Übung in Rotenburg. Foto THW

Inneren des Silos nach Menschen zu suchen. Erschwert wurde die Übung durch die starke Raumentwicklung. Dadurch konnten die Helfer sich nur tastend und durch das Gebäude bewegen. Nach zwei Stunden endete die Übung mit der Rettung der letzten Person.

Ausgearbeitet hatte die Übung der Kreisausbildungsbeauftragte des Landkreises Rotenburg, Johann Borchers, unterstützt vom Sachbearbeiter Ausbildung der THW-Geschäftsstelle Buxtehude, Horst Schomaker. In der Abschlussbesprechung zogen beide ein positives Resümee, da die Zusammenarbeit in dieser Form zwischen der Feuerwehr und dem Technischen Hilfswerk zum ersten Mal stattfand.

26.03.2010

Hilferuf aus Silo

THW Buxtehude und Stade bei Übung

BUXTEHUDE.. Dichter Rauch dringt aus Fenstern und Türen des Getreidesilos der Firma Hansa Landhandel. Auf dem Hof sind immer wieder Klopfgeräusche und Hilferufe aus dem Silo zu hören. Es ist zum Glück nur eine Übung in Rotenburg, an der jetzt das Buxtehuder und Stader THW teilnahmen.

Die Lage: Nach einer Mehlstaubexplosion werden noch mehrere Mitarbeiter auf vier Etagen vermisst. Da die Feuerwehren der Samtgemeinde Selsingen nicht genügend Atemschutzgeräteträger zur Verfügung hatten, wurde das Technische Hilfswerk alarmiert.

Aus den Ortsverbänden Stelle-Winsen, Stade, Rotenburg und Buxtehude waren insgesamt 19 Helfer unter schwerem Atemschutz im Einsatz. Mit einem Feuerwehrmann und zwei THW-Helfern wurden Erkundungstrupps gebildet, um im

 **Artikel drucken**

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG